

einander über die erfolgreiche Verwirklichung der Beschlüsse des XI. Parteitages der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und des XIX. Parteitages der Mongolischen Revolutionären Volkspartei, erörterten den gegenwärtigen Stand und die Perspektiven der Entwicklung der brüderlichen Beziehungen zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Mongolischen Volksrepublik, führten einen Meinungsaustausch zu aktuellen internationalen Problemen von beiderseitigem Interesse.

Es wurde unterstrichen, daß die regelmäßigen Treffen zwischen den führenden Repräsentanten beider Parteien und Staaten, Erich Honecker und Shambyn Batmunch, der fruchtbringenden Zusammenarbeit zwischen beiden Ländern Dynamik verleihen.

Beide Seiten stellten mit Befriedigung fest, daß sich die Beziehungen brüderlicher Freundschaft und enger Zusammenarbeit zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Mongolischen Volksrepublik erfolgreich auf der Grundlage der Prinzipien des Marxismus-Leninismus, des proletarischen Internationalismus sowie im Geiste des Vertrages über Freundschaft und Zusammenarbeit von 1977 entwickeln und zur Festigung der Einheit und Geschlossenheit der sozialistischen Staatengemeinschaft, zur Sache des Sozialismus und des Friedens in der ganzen Welt beitragen.

Willi Stoph und Dumaagijn Sodnom widmeten dem Stand und den Perspektiven der Entwicklung der ökonomischen Zusammenarbeit zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Mongolischen Volksrepublik besondere Aufmerksamkeit. Dabei stellten sie mit Genugtuung fest, daß sich die vielfältigen gegenseitigen Beziehungen auf den Gebieten der Wirtschaft, Wissenschaft und Technik erfolgreich entwickeln und ein hohes Niveau erreicht haben.

Beide Seiten berieten konkrete Maßnahmen zur Realisierung der während der Treffen zwischen dem Generalsekretär des ZK der SED und Vorsitzenden des Staatsrates der DDR, Erich Honecker, und dem Generalsekretär des ZK der MRVP und Vorsitzenden des Präsidiums des Großen Volkshurals der MVR, Shambyn Batmunch, getroffenen Vereinbarungen. Übereinstimmend wurde hervorgehoben, daß mit diesen Vereinbarungen und der Unterzeichnung des »Langfristigen Programms der Entwicklung der wirtschaftlich-technischen Zusammenarbeit zwischen der DDR und der MVR im Zeitraum bis zum Jahre 2000« alle Voraussetzungen für die kontinuierliche Entwicklung und die weitere Vervollkommnung der ökonomischen Beziehungen geschaffen und langfristige Orientierungen für die Hauptrichtungen des Zusammenwirkens auf diesem Gebiet abgesteckt wurden. Die zuständigen zentralen staatlichen Organe beider Länder wurden beauftragt, die Lösung der im gemeinsamen Maßnahmenplan zur Realisierung des langfristigen Programms festgelegten konkreten Aufgaben zielstrebig in Angriff zu nehmen, um auf dieser Grundlage die Koordinie-